

# Lutz Awißus kehrt zurück

## RW Borbeck peilt in neuer Badminton-Saison frühzeitigen Klassenerhalt an

**Mit bewährten Kräften und einigen wenigen Neulingen startet der BC Rot-Weiß Borbeck am zweiten September-Wochenende in die neue Badminton-Saison.**

Die erste Mannschaft freut sich über die Rückkehr von Lutz Awißus, der vom VfB Grün-Weiß Mülheim zu seinem Heimatverein gewechselt ist und einspringen soll, wenn RWB-Spitzenspieler Sumedha Dharmasena oder Doppelspezialist Marc Wierig beruflich verhindert sind. Ansonsten bestreiten die beiden langjährigen Stammspieler gemeinsam das zweite Herrendoppel, während Vereinsmeister Rüdiger Twiehaus und Mixed-Stadmeister André Hinz ins erste Doppel aufrücken. Bei den Damen gibt es dagegen keinerlei Veränderungen: Laura Strunz und Mixed-Stadmeisterin Melanie Leszjinski schlagen weiterhin gemeinsam im Doppel auf. Nachdem die Rot-Weißen zweimal in Folge erst am letzten Spieltag knapp den Abstieg verhindern konnten, ist der vorzeitige Landesliga-Klassenerhalt diesmal das Saisonziel. Zum Auftakt müssen die Borbecker am Samstag,

dem 8. September, bei der Sportvereinigung Sterkrade-Nord IV antreten, wo sie Chancen auf den ersten Punktgewinn haben.

Sowohl in der ersten als auch in der zweiten Mannschaft kann Duc Hoa Tran eingesetzt werden. Bei dem Bezirksklassen-Team gibt es mit Tommy Senst außerdem einen Neuzugang, der aus dem Raum Stuttgart nach Borbeck gekommen ist. Ansonsten ist der Kader unverändert: Ihm gehören Vater Michael und Sohn Marvin Lohrengel sowie Sebastian Eumann, Youngster Kartigejen Ramathan, Lena Strunz und Charlotte Becker an. Als Ersatzspieler steht außerdem Duc Hien Tran zur Verfügung. Nach dem frustrierenden Abstieg in der Vorsaison wollen die Rot-Weißen wieder in die Erfolgsspur zurück und oben mitspielen.

Die dritte Mannschaft darf als Kreisliga-Vizemeister der Vorsaison ebenfalls in derselben Bezirksklassen-Gruppe wie die RWB-Reserve antreten, denn sie ist auf Antrag nachträglich aufgestiegen. Um den Klassenerhalt kämpfen Britta Sagan, Luisa Kagermeier, die Brüder Tim und Jan Hei-

der, Nirmalan Rawindran und der aus der Vierten aufgerückte Timm Riesel.

Nach dem knapp verpassten Aufstieg will die vierte Mannschaft in der Kreisliga erneut angreifen. Das Team hat sich mit der aufgerückten Sandra Krawinkel verstärkt. Die B-Stadmeisterin im Dameneinzel ersetzt die nach Willich abgewanderte Marina Jansen. Große Erfahrung bringt Routinier Jörg Zwiehoff mit, der nach längerer Pause sein Comeback als Mannschaftsspieler gibt. Das Aufgebot komplettiert das etablierte Quartett Christoph Adrian, André Heuer, Marcus Schumacher und Linda Jansen.

Die fünfte Mannschaft will in der Kreisklasse wieder oben mitspielen und setzt dabei mit Jenni Heib, die ihre erste Meisterschaftssaison bestreitet, und mit Gabriel Peinkofer auf zwei Neulinge. Aus der reinen Hobbytruppe hat sich ein Team gebildet, das künftig mit den weiteren Stammkräften Sabine van der Mee, Antje Lohrengel, Jörg Borowski, Pascal Büchner und Christoph Käseborn aufläuft. Außerdem trainiert Kristina Allen nach ihrer Kreuzbandverletzung

fleißig für das erhoffte Comeback in der Rückrunde.

Eine Pause hat auch David Kierdorf eingelegt, der nach einem Jahr wieder in die rot-weiße Jugendmannschaft zurückkehrt. Das Nachwuchsteam tritt eine Spielklasse höher, in der Bezirksliga, an. Ihr Jugend-Debüt gibt Daria Morkis, der die bereits erfahreneren Leon Staudinger, Maximilian Wolter, Lewis Schmidtke, Lukas Immesberger, Nadine Schürmann und Aboorvithaa Arumugam zur Seite stehen. Sie peilen gemeinsam einen Platz im Mittelfeld an.

Das gleiche Saisonziel hat die U19-Minimannschaft, die bis auf Debütant Jakob Schütz unverändert ist und mit Jan Jähner, Julian Pacyga, Jan Dayma, Luca von Eckardstein und Fabienne Strömer antritt.

Mit dem elfjährigen Borbecker Toptalent Laksan Gnaranjan hat sich die U15-Minimannschaft verstärkt, die in der oberen Tabellenhälfte mitmischen will. Zum Aufgebot gehören dessen Schwester Piriyangha sowie Pablo Pawlak, Marius Rohbusch, Leon Mlakar, Lucas Schürmann, Joris Laqua und Rupeshwar Arumugam.